

MIT COMPASS SOFTWARE ZUR EFFIZIENTEN TREPPENPRODUKTION: MELBY TREPPENBAU STEIGERT UMSATZ UND SPART RESSOURCEN

Melby Snekkerverksted AS setzt seit mehr als einem Jahrzehnt auf Compass Software, um seine Produktion zu optimieren. Durch die Implementierung einer Nestingmaschine mit automatischem Lager und dem Softwaremodul Plattenoptimierung 2.0 kann Melby bis zu 20% Material einsparen. Durch die neue Arbeitsweise werden nur noch 1,5 statt 3 Mitarbeiter für die Bedienung der Maschine benötigt, so dass die freigewordene Arbeitszeit anderweitig genutzt werden kann. Der Nestingprozess führt nicht nur zu einer effizienteren Arbeitsweise, sondern ermöglicht auch die Planung eines Zweischichtbetriebs, wodurch der Umsatz um bis zu 60% gesteigert werden soll.

Melby Treppenbau wurde 1952 von Bjørn Melbys Vater als kleine Tischlerei gegründet. Zunächst lag der Schwerpunkt auf der Herstellung von Fenstern, Türen und Küchenmöbeln. In den 1960er Jahren spezialisierte sich das Unternehmen auf den Bau von Treppen. Seit 1980 steht Bjørn Melby an der Spitze des Unternehmens, das heute 20 Mitarbeiter beschäftigt und sich auf die Produktion exklusiver Treppen nach Maß spezialisiert hat. „Unsere Treppen sind nicht nur funktional, sondern zeichnen sich durch viele individuelle Details und höchste Qualität aus, die sie zu Unikaten machen“, erklärt Melby stolz.

Melby Treppenbau ist auf die Produktion exklusiver Treppen nach Maß spezialisiert.



„Unsere Treppen sind nicht nur funktional, sondern zeichnen sich durch viele individuelle Details und höchste Qualität aus, die sie zu Unikaten machen“, erklärt Bjørn Melby stolz.

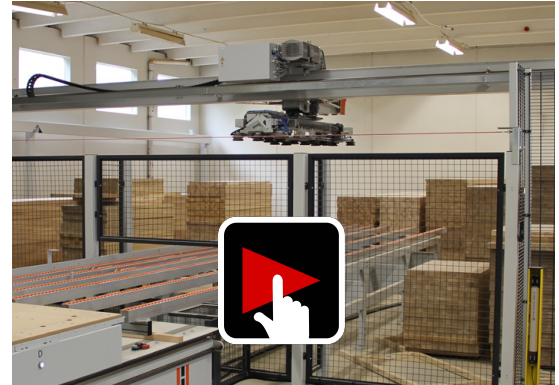


Mit der Anschaffung von CNC-Maschinen in den 1990er Jahren und der kontinuierlichen Modernisierung des Maschinenparks hat Melby frühzeitig in moderne Fertigungstechnologien investiert. Seit 2011 vertraut das Unternehmen auf Compass Software, um seine Produktion weiter zu optimieren. Zuvor arbeitete das Unternehmen mit der Wagemeyer Treppensoftware, die jedoch im Laufe der Zeit nicht mehr alle Anforderungen des Treppenbauers abdecken konnte. Nach langer Suche und vielen Empfehlungen fand das Unternehmen in Compass Software den idealen Partner. „Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass es kein besseres Treppenkonstruktions- und Produktionsprogramm als Compass Software gibt“, versichert Bjørn Melby.

Innovative Technologie:

Die Nesting Station und das automatische Lager

Einer der jüngsten und wichtigsten technologischen Fortschritte bei Melby Treppenbau ist die Einführung einer DYNESTIC 7535R HolzHer Nestingmaschine mit angeschlossenem automatischem Lagersystem HolzHer Store Master. Die Einführung dieser Technologie hat die Produktionsprozesse grundlegend verändert. Das Compass Software Modul Plattenoptimierung 2.0 hilft dem Treppenbauer, die genaue Größe der benötigten Platte aus dem Lager zu bestimmen. Das Material wird dann vollautomatisch mit einem Kran aus dem Lager zur Maschine gebracht. Dort werden die Platten mit Compass Software optimal bearbeitet und ausgenutzt. Etwa die Hälfte aller Teile kann auf der Nestingmaschine komplett fertiggestellt werden. „Früher mussten unsere Mitarbeiter die schweren Platten manuell befördern und beladen, was körperlich sehr anstrengend war“, erklärt Bjørn Melby. Heute übernimmt der automatische Kran im Plattenlager diese Aufgabe und macht den Arbeitsprozess nicht nur effizienter, sondern auch sicherer.



Das Material wird vollautomatisch mit einem Kran aus dem Lager zur Nestingmaschine gebracht.



Ein weiterer Vorteil ist, dass der Maschinenbediener während der Bearbeitung auf der Nestingmaschine gleichzeitig andere Aufgaben erledigen kann, zum Beispiel die Bedienung der danebenstehenden 5-Achs CNC-Maschine. So können 2 Maschinen gleichzeitig von nur einer Person bedient werden.

Signifikante Einsparungen und Effizienzsteigerungen

Die Einführung der Nesting-Technologie hat bei Melby nicht nur den Arbeitsaufwand reduziert, sondern auch zu erheblichen Einsparungen geführt. Durch die optimierte Materialausnutzung spart das Unternehmen 10 bis 15 % Material ein, bei der Produktion von Standardtreppen sogar bis zu 20 %. Diese Einsparungen wirken sich direkt auf die Produktionskosten aus und ermöglichen es dem Unternehmen, wettbewerbsfähige Preise anzubieten, ohne Kompromisse bei der Qualität einzugehen.

„Die Materialeinsparungen sind nur ein Teil des Erfolgs“, betont Melby. „Wir konnten auch die Anzahl der Mitarbeiter an der Maschine von 3 auf 1,5 reduzieren.“ Dadurch kann das Unternehmen die frei gewordene Arbeitskraft in anderen Bereichen der Produktion einsetzen, was zu einer höheren Flexibilität und Produktivität führt. So hat Melby durch den Einsatz der Nestingmaschine wertvolle Zeit gewonnen, die in die Bearbeitung anderer Aufträge investiert werden kann.

„Wir planen, im nächsten Jahr auf einen Zweischichtbetrieb umzustellen“, sagt Melby. „Damit können wir unseren Umsatz voraussichtlich um bis zu 60 Prozent steigern und der zunehmenden Nachfrage auf dem Markt gerecht werden.“



Der Maschinenbediener kann während der Bearbeitung auf der Nestingmaschine andere Aufgaben erledigen. So können 2 Maschinen gleichzeitig von nur einer Person bedient werden.

Zuverlässige Implementierung und kontinuierlicher Support

Entscheidend für den Erfolg der neuen Arbeitsweise war die reibungslose Implementierung der neuen Technologie. „Mit Compass-Software lief die Nestingmaschine vom ersten Tag an einwandfrei“, lobt Melby. Im Vergleich dazu benötigte ein befreundetes Treppenbauunternehmen, das das gleiche System mit einem anderen Softwareanbieter installiert hatte, mehrere Monate, bis es voll einsatzfähig war.

Neben der zuverlässigen Implementierung schätzt Melby auch den ausgezeichneten Kundenservice von Compass Software.

„Der Support ist jederzeit erreichbar und unsere Anfragen werden schnell und kompetent beantwortet,“ so Melby. Besonders positiv hebt er hervor, dass Compass Software auch in Norwegen einen lokalen Partner hat, der in der Landessprache beraten und bei Problemen vor Ort unterstützen kann.

Vorteile im Markt durch Compass Software

Melby Treppenbau sieht in der Zusammenarbeit mit Compass Software nicht nur eine Lösung für die täglichen Herausforderungen in der Produktion, sondern auch einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. „Compass Software ist in der Branche als Marktführer anerkannt, und das gibt uns die Sicherheit, immer die besten technischen Möglichkeiten zur Verfügung zu haben“, betont Melby.

Besonders beeindruckt ist er von der ständigen Weiterentwicklung der Software, die sich den Bedürfnissen des Marktes anpasst. „Die Anforderungen unserer Kunden werden immer individueller, und Compass Software ermöglicht es uns, diesen Anforderungen gerecht zu werden.“

Für das Treppenbauunternehmen ist Compass Software mehr als nur eine Softwarelösung - es ist ein strategischer Partner, der das Unternehmen in die Zukunft führt. Durch die Investition in die Nesting-Technologie und die langjährige Zusammenarbeit mit Compass Software konnte Melby seine Produktionsprozesse optimieren, Material- und Zeiteinsparungen realisieren und die Basis für zukünftiges Wachstum schaffen. „Wir sind überzeugt, dass Compass Software uns auch in Zukunft dabei unterstützen wird, unsere Position als führender Treppenhersteller in Norwegen weiter auszubauen“, so Bjørn Melby abschließend.



Die Platten werden optimal genestet. Etwa die Hälfte aller Teile kann auf der Nestingmaschine komplett fertiggestellt werden.

Übersicht der größten Nutzen:

- **Materialersparnisse:** Bis zu **20 %** bei **Standardtreppen** und **10-15 %** bei **aufwendigen, exklusiven Treppen**.
- **Personaleinsparung:** Von **3 auf 1,5 Mitarbeiter** für die Maschinenbedienung.
- **Umsatzsteigerung:** Geplante Steigerung von **bis zu 60 %** durch Zweischichtbetrieb.
- **Zeitersparnis: Parallele Bearbeitung auf zwei CNC-Maschinen** während des Nesting-Prozesses.
- **Sicherere Arbeitsbedingungen: Minimierter körperlicher Belastung** der Mitarbeiter durch automatisierte Beförderung schwerer Platten.
- **Zuverlässige Implementierung:** Compass Software funktionierte **vom ersten Tag an einwandfrei**.
- **Hervorragender Support: Schnelle Reaktionszeiten** bei Supportanfragen und **lokaler Servicepartner in Norwegen**.